



SWISS SCENE Swiss Challenge 2018

# Marcel Schneider gewinnt mit Rekordscore auf Golf Sempach

Der Deutsche sichert sich mit einem Score von 22 unter Par souverän seinen ersten Titel auf der Challenge Tour. **Die Schweizer Spieler konnten die Erwartungen leider nicht erfüllen.**



**TITELVERTEIDIGER**  
Joel Grrbach wurde als  
geteilter 57. ex aequo  
bester Schweizer.

**TEXT** STEPHAN GÜRTLER

Bei der diesjährigen Swiss Challenge auf Golf Sempach spielte Marcel Schneider in einer eigenen Liga und konnte einen ungefährdeten Start-Ziel-Sieg erringen. Der 22-jährige Deutsche startete mit einer fabelhaften 63er-Runde (8 unter Par) in das Turnier, welcher er eine 64 (7 unter Par) in der zweiten Runde folgen liess. Schlussendlich ging er mit einem komfortablen Vorsprung von fünf Schlägen in die Finalrunde, auf welcher er seine Führung zwischenzeitlich sogar auf bis zu acht ausbaute. Mit einem Gesamtscore von 262 Schlägen feierte der Schwabe seinen ersten Titel in souveräner Manier und unterbot dabei den Turnierrekord um drei Schläge (aufgestellt vom Franzosen Victor Riu im Jahr 2013). Auf dem zweiten Rang landete der Norweger Kristian Krogh Johan-

nessen mit 268 Schlägen, gefolgt von dem Dänen Jeppe Pape Huldahl mit 269 Schlägen. «Es ist super und unbeschreiblich», war Schneider bei der Siegerehrung fast sprachlos.

## VIER SCHWEIZER SCHAFFEN DEN CUT

Die 17 Schweizer Spieler, die in Sempach an den Start gingen, waren bei ihrem Heimspiel weit davon entfernt, um die vorderen Plätze mitzuspielen. Titelverteidiger Joel Grrbach, der letztes Jahr als erster Schweizer das Turnier für sich entscheiden konnte, musste sich ex aequo mit dem in Como lebenden Luganesen Luca Galliano mit dem 57. Rang begnügen.

«Ich bin mit meiner Woche überhaupt nicht zufrieden. Mein Spiel fühlte sich zwar gut an, doch leider spielte ich die

Par 3s viel zu schlecht und konnte einfach viele gute Birdie-Chancen nicht nutzen. Das Spiel war da, doch das Resultat stimmte nicht damit überein», zog Grrbach ein kritisches Resümee des Heim-Events. Einen Erfolg konnte hingegen der 22-jährige Zürcher Amateur Neal Woernhard verbuchen, der auf die nächste Saison hin zu den Professionals wechseln wird. In der Schlussrunde fiel er zwar noch auf den 65. Rang zurück, kann jedoch mit dem Erreichen des Cuts auf ein gutes Turnier zurückblicken. Der Lausanner Marc Dobias qualifizierte sich an der Swiss Challenge erstmals für die Finalrunden und landete im Endklassement auf dem 63. Platz.

«Wenn wir uns nur die Resultate der Schweizer Spieler ansehen, dann sind wir natürlich enttäuscht, da jeder beim



Heimturnier gut spielen möchte. Aber ich habe mir die Leistungen genau angesehen und dabei habe ich Fortschritte gesehen, die erreicht werden konnten.



**TALENTPROBE** Der Amateur Neal Woernhard schaffte den Cut und wurde geteilter 65.

«Das Spiel war da,  
doch **das Resultat**

## stimmte nicht.»

**JOEL GIRRBACH**

Unsere Spieler entwickeln sich alle sehr positiv und ihre Performance geht sicher in die richtige Richtung», so das Fazit von ASG-Performance Manager Stuart Morgan.

### POSITIVES FAZIT

Daniel Weber, Turnierdirektor der Swiss Challenge, zog eine durchwegs positive Bilanz: «Golf ist ein Sport, in dem es fast jede Woche einen neuen Sieger gibt. Dass es in dieser Woche für die Schweizer nicht hervorragend laufen würde, hat sich schon am Donnerstag abgezeichnet. Das Ganze zeigt auch das Niveau der Tour, die sehr ausgeglichen ist. Man kann daraus nur sehen, wie viel es für einen solchen Sieg braucht, wie wir ihn vor einem Jahr hatten. Vier Schweizer haben immerhin den Cut geschafft. Damit kann ich sagen, dass das Turnier rundum gelungen ist.»

Lobende Worte fand Weber für die Organisation sowie die zahlreichen Freiwilligen, die den Event jedes Jahr unterstützen und ohne die das Turnier in dieser Form nicht möglich wäre. «Nach so vielen Jahren haben wir ein so eingespieltes Team, dass alles bestens funk-

tioniert. Auch unter den etwa 300 freiwilligen Helferinnen und Helfern bringen viele schon eine reiche Erfahrung mit», so Weber abschliessend. ✂

[WWW.SWISS-CHALLENGE.CH](http://WWW.SWISS-CHALLENGE.CH)

### ALLE SCHWEIZER IM ÜBERBLICK

T-57 Joel Girrbach
T-57 Luca Galliano
T-63 Marc Dobias
T-65 Neal Woernhard (Amateur)
MC Mathias Eggenberger
MC Jean-Luc Burnier
MC Perry Cohen (Amateur)
MC Andrea Gurini
MC Jeremy Freiburghaus (Amateur)
MC Marco Iten
MC Roberto Francioni
MC Robert Foley (Amateur)
MC Martin Rominger
MC Arthur Ameil-Planchin
MC Alessandro Nosedà (Amateur)
MC Raphaël de Sousa
MC Zeno Felder

